

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 2

Artikel: Wenn, ja wenn!...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-438737>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith. v. Butz & Fleursheimer

Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

—> Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. <—

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

—> Abonnementsbedingungen. <—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Wenn, ja wenn!...

Wenn, ja wenn's in diesem Jahr
Besser wird, als es jetzt war,
Wenn in unserm Vaterland
Jeder Fehler wird erkannt,
Wenn man nicht für schweres Gold
Alles aus dem Ausland holt,
Was daheim nicht gar zu schwer
Überall zu finden wär';
Wenn's in diesem neuen Jahr
Wird den Volksvertretern klar,
Daß man in der Zeit der Not,
Gar zu wenig Hilfe bot.
Wenn man mit vereinter Kraft
Endlich eine Basis schafft,
Und mit etwas Phantasie
Wieder stützt die Industrie;
Kurz, wenn du ganz anders bist,
Dann Neujahr, sei uns gegrüßt!

Wenn du bei der Arbeit lach'st,
Nicht das Kleingewerb verfrach't
Und so freundlich nebstbei wär'st,
Unsern Stadtrat sparen lehr'st.
Wenn wir ohne Sucht nach Ruhm
Fern sind jedem Strebertum,
Und daheim nicht das Geschäft
Wie seit manchen Jahren schläft;
Wenn's um unsre Sicherheit
Besser stehen wird wie heut,
Wenn die Steuer kleiner wird,
Feste werden reduziert.
Wenn nicht, wie es jetzt zur Frist
Not an einem Schlachthaus ist,
Während man ein Stadthaus baut,
Das uns kostet Fleisch und Haut;
Wenn die Aussicht nicht mehr wüßt,
Dann Neujahr, sei uns gegrüßt!

Wenn wir nicht, wie Vogel Strauß,
Denken, alle Sorg ist aus,
Weil wir selbe Gott befohl'n
Und sie nicht mehr sehen woll'n;
Wenn man im Kantonsrat nicht
Nur für seinen Kirchturm spricht,
Sondern lieber denkt daran,
Wie man Alles bessern kann,
Wenn man auch in diesem Jahr
Nicht wie's bisher immer war,
Neues schafft, ob schlecht, ob gut,
Wenn's nur recht viel kosten tut;
Wenn man uns nicht stets beteuert,
Daß wir zu gering besteuert,
Wenn wir, fest im Schweizerstand,
Herr noch sind im eigenen Land;
Wenn — wenn du ganz anders bist,
Dann Neujahr, sei uns gegrüßt!